

Analysis III

Inhalt: Grundlagen der modernen Analysis:

- Integrationstheorie (à la Lebesgue)
- Funktionalanalysis (insb.: kompakte Op.)
- Differentialformen

Integrationstheorie

Riemann Integral (oder Integral von Regelfunktionen) ist gut für stetige Fkt'n und glm. Konvergenz, passt aber nicht zu punktweiser Konvergenz

→ braucht Verallgemeinerung des Riemann Integrals:

Daniell Integral oder Lebesgue Integral
(siehe Ana II) (hier)

(zwei verschiedene Zugänge, im Endeffekt äquivalent)

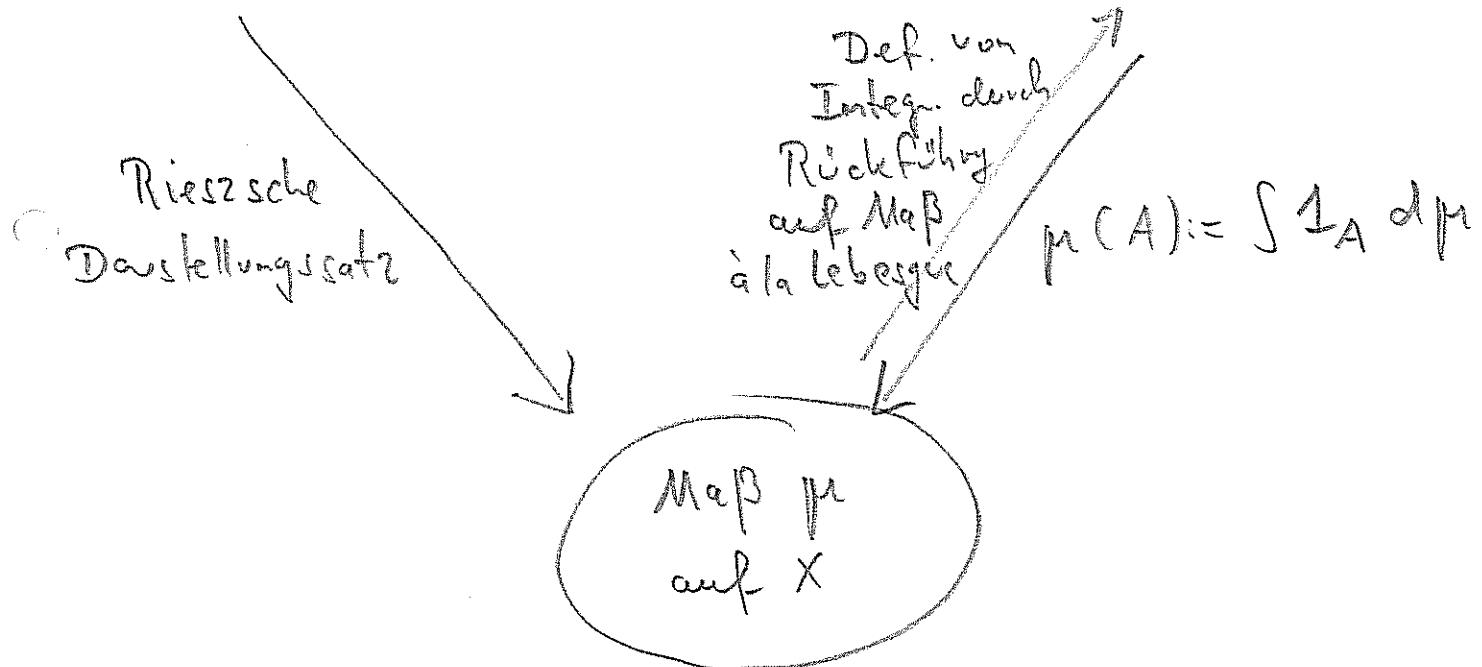
Sei: $X = [0, 1]$

$$\int f(t) dt = \int f = \int f d\mu$$

$f \mapsto \int f d\mu$
 positives lineares
 Funktional
 $C(X) \rightarrow \mathbb{C}$

direkte Ausdehung
 à la Daniell

Integration von
 möglichst großer
 Klasse von Fkt'n
 $f: X \rightarrow \mathbb{C}$



$1_A = \chi_A$ charakteristische Fkt von Menge $A \subset X$

$$1_A(x) = \begin{cases} 1 & x \in A \\ 0 & x \notin A \end{cases}$$

$$\int 1_A(x) dx = \int_a^b dx = b - a$$

"Maß" für Größe von A
 für $A = [a, b]$

Beachte: wesentliches Ziel der Theorie ist
Definition von $\int f \, d\mu$ für hinreichend
große Klasse von Fktn, so dass unter
möglichst allgemeinen Bedingungen gilt:

$$\int \lim_{n \rightarrow \infty} f_n \, d\mu = \lim_{n \rightarrow \infty} \int f_n \, d\mu \quad (*)$$

für punktweise konvergenz.

alige Einschränkungen ("hinreichend",
"möglichst allgemein") sind notwendig:
man kann nicht alle Fktn integrieren und
(*) gilt auch nicht für alle integrierbaren
Fktn!